

Aktienkapital:
150,000.000 Kronen.
Kauf, Verkauf und Belegung von Wertpapieren; Börsenordres; Verwaltung von Depots, Safe-Deposits etc.

Filiale der K. K. priv. Oesterreichischen
in Laibach
(1750)



Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe
Franz-Josef-Straße Nr. 9.

Reserven:
95,000.000 Kronen.
Exemplare von Wechseln u. Dividen; Geldanlagen geg. Einlagsbüchern u. im Konto Korrent; Militär-Beiratsaktionen etc.

Kurse an der Wiener Börse vom 5. Oktober 1911.

Allg. Staatsschuld.		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schluß	
---------------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	--------	--

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 229.

Freitag den 6. Oktober 1911.

(3927) 3—3 Präf. 242
6/11
2.

Kanzleihilfe

der deutschen und der slovenischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, wird gegen ein Tagelohn von 2 K 50 h sofort aufgenommen.

Gefuche bis

8. Oktober 1911.

R. I. Bezirksgericht Kronau, am 30. September 1911.

(3955) 3—1

3. 2148.

Konkursausreibung.

An der auf drei Klassen erweiterten Volksschule in Weinitz gelangt hiemit eine Lehrstelle zur definitiven Befegung.

Die gehörig instruierten Gefuche sind im vorgezeichneten Dienstwege bis zum

5. November 1911

hiermit einzubringen.

R. I. Bezirksgericht Tschernembl, am 1. Oktober 1911.

(3957)

Firm. 1150

Gen. II. 41/45

Izbris firme.

Izbrisala se je v združnem registru:

Dolenja Dobrava, Kmetijsko društvo na Dolenji Dobravi, reg. zadr. z omeje. zav. Vsled razdražbe potom konkurza, ki je sedaj končan.

C. kr. deželno kot trgovinsko sodišče Ljubljana, oddelek III., dne 30. septembra 1911.

(3931)

E 334/11, 342/11

5 4

Dražbeni oklic.

Dne 25. oktobra 1911,

dopoldne ob 10. uri, bo pri spodaj oznamljeni sodnji, v izbi šte. 5, dražba zemljišča vlož. šte. 185 kat. obč. Narin, sestoječega iz njive šte. 717; cenilna vrednost znaša 100 K, najmanjši ponudek 66 K 66 v.

Dne 9. novembra 1911,

dopoldne ob 9. uri, pa ravnotam dražba zemljišča vlož. šte. 38 kat. občine

Zalog, sestoječega iz zidane, s slamo krite hiše šte. 17 v Zalogu, ter dveh vrtov, brez pritikline. Cenilna vrednost znaša 1150 K, najmanjši ponudek 766 K 66 v; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnine (zemljiško-knjižni izpisek, hipotekarni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike itd.) smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj oznamljeni sodnji, v izbi št. 6, med opravnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodnji najpozneje v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle uveljavljati glede nepremičnine same.

C. kr. okrajna sodnja v Postojni, oddelek II., dne 22. septembra 1911.

(3940)

E 380/11

7

Dražbeni oklic.

Dne 8. novembra 1911,

dopoldne ob 10. uri, pri spodaj oznamljeni sodnji, v izbi šte. 21, bode dražba zemljišča vlož. šte. 131 kat. obč. Dole.

Nepremičnini, ki jo je prodati na dražbi, je določena vrednost na 8400 K.

Najmanjši ponudek znaša 5600 K; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnine, se smejo pregledati pri spodaj oznamljeni sodnji, v izbi št. 21.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodnji najpozneje v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle uveljavljati glede nepremičnine same.

O nadaljnjih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičnini pravice ali bremena ali jih zadobe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodnji, kadar niti ne

stanujejo v okolišu spodaj oznamljene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnja v Litiji, oddelek II., dne 29. septembra 1911.

(3961)

1328/11

Oklic.

Neznano kje bivajočemu upniku Njega ekscelenci Ed. Gastonu grofu Pettenegg v Lesnem brdu pri Vrhniku, je dostaviti tusodni zemljiško-knjižni sklep dne 8. septembra 1911, št. 1226/11, s katerim se je dovolila uvedba pasivnega postopanja v svrhu nameravanega, bremen prostega odpisa parcele št. 598/7 travnik, sedaj pot k. o. Zaklanc, od zemljišča Emilije Golob vl. št. 507 deželne deske kranjske.

Imenovanemu se je postavil gosp. France Jonke v Ljubljani skrbnikom za čin z naročilom, naj varuje pravice svojega skrbljenca dotlej, kadar se oglasi pri sodišču ali naznani svojega pooblaščenca.

C. kr. deželna sodnja Ljubljana, dne 4. oktobra 1911.

(3941)

E 312 — 313/11

4

Oklic.

Pri podpisnem sodišču se bosta vršili v sobi šte. 7 nastopni dražbi:

I. Dne 29. novembra 1911, ob pol 10. uri dopoldne, dražba vlož. šte. 44, 197, 342, 579 kat. občine Črnomelj in vlož. šte. 175 kat. obč. Butoraj, obstoječih iz pritlične, z opeko krite hiše, kozolca in hleva, 6 njiv, 2 pašnikov, 3 travnikov, 1 gozda in 2 stelnikov.

II. Dne 28. novembra 1911, ob pol 10. uri dopoldne, dražba:

a) vlož. šte. 332 kat. občina Črnomelj, obstoječega iz parc. šte. 58/5 in na njej stoječe hiše;

b) vlož. šte. 283 kat. obč. Marjerle, obstoječega iz 2 vinogradov,

cenjenih ad I. na 10.770 K, ad II. a) na 600 K, ad b) na 1350 K.

Najmanjši ponudek, pod katerim se ne prodaje, znaša ad I. 7180 K, ad II. a) 400 K, ad II. b) 900 K.

Dražbeni pogoji in listine, ki se tičejo nepremičnin, se smejo pregledati pri spodaj oznamljeni sodnji, soba št. 3.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodnji najkasneje v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati glede nepremičnine same.

O nadaljnjih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičninah pravice ali bremena, ali jih zadobe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodnji, kadar niti ne stanujejo v okolišu spodaj oznamljene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem okraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju, oddelek II., dne 19. septembra 1911.

(3831) 3—3

E 18/11/4

Amortifizierung.

Auf Ansuchen des Franz Glaninger, Kaufmannes in Marburg, Herrengasse 16, als Kurators des Max Zinnauer, wird das Verfahren zur Amortifizierung der nachstehenden dem Gefuchsteller angehörenden in Verlust geratenen Sparkassenbücheln der Krainischen Sparkasse in Laibach:

(3947)

Firm. 227/11

Gen. II. — 178/1

Razglas.

Izvršil se je na podlagi pravil z dne 25. septembra 1911 v zadrugi register vpis tvrdke:

Kmetijsko društvo za župnijo Vavtavas in okolico

registrov. zadruga z omejeno zavezo. Zadruga ima svoj sedež v Vavtavi.

Zadruga ima namen:

a) razpečavati in predelavati kmetijske pridelke in obrtne izdelke svojih udov;

b) oskrbovati svojim udom gospodarske in obrtne potrebščine vsake vrste;

c) ustanavljati in vzdrževati zadruga skladišča;

d) nabavljati kmetijske stroje in iste posojevati udom;

e) pospeševati sploh kmetijsko gospodarstvo svojih udov, zlasti s tem, da:

1. snuje naprave in naredbe v povzdigo kmetijstva in domače obrti svojih udov;

2. daje v gospodarskih zadevah svojim članom svete;

3. prireja poučne gospodarske shode in razstave ter izdaja primerne knjige in tiskovine.

Udje prvega načelstva so:

Jože Dular, posestnik in mlinar v Vavtavi št. 15, načelnik;

Ivan Rakoše, posestnik in tovarnar v Gorenji Straži št. 15,

Jože Dular, posestnik in deželni poslanec v Jurkivasi št. 7,

Franc Dular, posestnik v Jurkivasi št. 8,

Anton Smrekar, posestnik v Prapročah št. 2,

Jánez Nose, posestnik in mlinar v Rumanjivasi št. 21, odborniki.

Načelstvo podpisuje v imenu zadruge na ta način, da se podpišeta dva uda pod zadrugo tvrdko.

Javna razglasila zadruga se vršijo po jedenkratnem objavljenju v glasilu Zadružne zveze „Narodni Gospodar“, ki izhaja v Ljubljani.

Načelstvu je svobodno, razglasiti vrhutega še v drugih listih in zadrugnikom — v posebno važnih slučajih — dostaviti posebna pismena obvestila.

Zaveza zadružnikov je omejena.

C. kr. okrožno sodišče v Rudolfovem, oddelek I., dne 30. septembra 1911.

(3956) 3—1

T 20/11/1

Amortizacija.

Po prošnji Ivana Mrak, posestnika v Spodnji Šiški, se uvaža postopanje v namen amortizacije, nastopne po prositelju baje izgubljene vlozne knjižice št. 535, kreditnega društva Kranjske hranilnice v Ljubljani, glaseče se na ime Rudolfa Florianz, v vrednosti 78 K 48 v na glavnici in obrestih od 1. januarja 1911.

Imetnik te knjižice se torej pozivlja, da uveljavi svoje pravice v 6 mesecih, ker bi se sicer po preteku tega roka izreklo, da knjižica nima več moči.

C. kr. deželno sodišče Ljubljana odd. IV., dne 27. septembra 1911.

Anzeigebblatt.**Elegante Wohnung**

bestehend aus vier Zimmern, Bad und Zugehör, ist **Bleiweisova oesta Nr. 16** im II. Stockwerke zum **Novembertermin**

zu vermieten.

Näheres in der Baukanzlei **Philipp Supančič, Laibach, Šubičeva ulica Nr. 5.** (3949) 3—2

Bei Magen- und Darmkatarrh

Gicht, Zuckerkrankheit, überhaupt bei allen Erkrankungen bestens empfohlen die wichtige Broschüre „**Die Krankenkost**“ von Leitmaier. Preis 70 h. Vorständig in der Buchhandlung Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach.

Anziehende Damen

sind meist gut angezogene Frauen.

Wer modern und preiswert gekleidet sein will, der benütze zum Schneidern die vorzüglichen (3665) 5—4

Favorit - Schnitte.

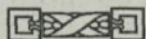
Bei Hunderttausenden im Gebrauch!

Anleitung durch das Große Favorit-Moden-Album (nur 85 h) und Jugend-Moden-Album (nur 75 h) mit Post 10 h mehr bei

M. Ranth, Laibach.

Mädchen-Handelskurs**A. Weinlich in Laibach**

Erjavecstraße Nr. 12.



(2813) 13

Das neue Schuljahr beginnt am 15. September.

Einschreibungen täglich zwischen 11 und 2 Uhr.

Die Anmeldung kann auch schriftlich erfolgen.

Anlässlich des bevorstehenden Wiederzusammentrittes des Abgeordnetenhauses sei auf nachstehendes Werk besonders aufmerksam gemacht! (3950) 6—1

Das österreichische Abgeordnetenhaus 1911

Ein biographisch-statistisches Handbuch

von

Fritz Freund

Preis broschiert K 1.—

Mit den Porträts und Biographien sämtlicher neugewählter Abgeordneter, einem Sitzungsplan des Abgeordnetenhauses, einer Wahlkarte, der Geschäftsordnung, zahlreichen Statistiken etc.

Dieses ausgezeichnet informierende Buch ist für alle, die dem politischen Leben mit Aufmerksamkeit folgen wollen, **unentbehrlich**. Als einzig existierendes Nachschlagewerk dieser Art bietet das Buch bei einem Umfang von 650 Seiten und einem sehr geringen Preis eine Fülle instruktiven und wertvollen Materials.

Vorrätig in

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung in Laibach.

K. k. österr. Staatsbahnen.

Auszug aus dem Fahrplane

gültig vom 1. Oktober 1911.

Abfahrt von Laibach (Südbahn):

6 Uhr 48 Min. früh: Personenzug nach Neumarkt, Aßling, Tarvis, Villach, Klagenfurt, Görz, Triest.

7 Uhr 25 Min. früh: Personenzug nach Großlupp, Johannisthal, Rudolfswert, Strascha-Töplitz, Gottschee.

9 Uhr 09 Min. vorm.: Personenzug nach Aßling mit Schnellzugsanschluß nach Klagenfurt, Wien S.-B., Linz, Prag, Dresden, Berlin, Villach, Bad Gastein, Salzburg, München, Köln.

11 Uhr 30 Min. vorm.: Personenzug nach Neumarkt, Aßling, Tarvis, Villach, Klagenfurt, Görz, Triest.

1 Uhr 32 Min. nachm.: Personenzug nach Großlupp, Johannisthal, Rudolfswert, Strascha-Töplitz, Gottschee.

3 Uhr 30 Min. nachm.: Personenzug nach Neumarkt, Aßling, Tarvis, Villach, Klagenfurt, Görz, Triest.

6 Uhr 35 Min. abends: Personenzug nach Neumarkt, Aßling mit Schnellzugsanschluß nach Klagenfurt, Wien Westb., Villach, Bad Gastein, Salzburg, München, Innsbruck, Frankfurt, Wiesbaden, Köln, Düsseldorf, Vlissingen, Tarvis.

7 Uhr 39 Min. abends: Personenzug nach Großlupp, Johannisthal, Rudolfswert, Gottschee.

10 Uhr 10 Min. nachts: Personenzug nach Aßling, Villach, Klagenfurt, Görz, Triest.

Abfahrt von Laibach (Staatsbahn):

7 Uhr 28 Min. früh: Gemischter Zug nach Stein.

11 Uhr 50 Min. vorm.: Gemischter Zug nach Stein.

3 Uhr 15 Min. nachm.: Gemischter Zug nach Stein.

7 Uhr 10 Min. abends: Gemischter Zug nach Stein.

(3048) 26—14

Ankunft in Laibach (Südbahn):

7 Uhr 16 Min. früh: Personenzug von Aßling, mit Schnellzugsanschluß von Berlin, Dresden, Prag, Linz, Klagenfurt, München, Salzburg, Bad Gastein, Villach, Triest, Görz.

8 Uhr 52 Min. früh: Personenzug von Gottschee, Rudolfswert, Johannisthal, Großlupp.

9 Uhr 48 Min. vorm.: Personenzug von Aßling.

11 Uhr 13 Min. vorm.: Personenzug von Tarvis, Görz, Aßling mit Schnellzugsanschluß von Wien Westb., Klagenfurt, Vlissingen, Düsseldorf, Köln, Wiesbaden, Frankfurt, München, Salzburg, Innsbruck, Bad Gastein, Villach.

2 Uhr 59 Min. nachm.: Personenzug von Gottschee, Strascha-Töplitz, Rudolfswert, Johannisthal, Großlupp.

4 Uhr 18 Min. nachm.: Personenzug von Klagenfurt, Villach, Tarvis, Aßling, Triest, Görz, Neumarkt.

6 Uhr 58 Min. abends: Personenzug von Aßling mit Schnellzugsanschluß von Berlin, Dresden, Prag, Linz, Wien Südb., Köln, München, Salzburg, Bad Gastein, Villach.

8 Uhr 15 Min. abends: Personenzug von Klagenfurt, Villach, Tarvis, Aßling, Triest, Görz, Neumarkt.

9 Uhr 07 Min. nachts: Personenzug von Gottschee, Strascha-Töplitz, Rudolfswert, Johannisthal, Großlupp.

11 Uhr 22 Min. nachts: Personenzug von Klagenfurt, Villach, Tarvis, Aßling, Triest, Görz.

Ankunft in Laibach (Staatsbahn):

6 Uhr 41 Min. früh: Gemischter Zug von Stein.

10 Uhr 59 Min. vorm.: Gemischter Zug von Stein.

2 Uhr 40 Min. nachm.: Gemischter Zug von Stein.

6 Uhr 10 Min. abends: Gemischter Zug von Stein.

Die Ankunfts- und Abfahrtszeiten sind nach mitteleuropäischer Zeit angegeben.

Die k. k. Staatsbahndirektion Triest.

40 Klaviere und Harmoniums

der Hoffirmen: Bösendorfer, Czapka, Stelzhammer, H. Heitzmann und Hörügel offeriert zur Ansicht und Auswahl die Firma (3889) 5—4

Alfons Breznik

Klavier-Leihanstalt

Musiklehrer und k. k. Sachverständiger

Laibach, Kongressplatz 15 (gegenüb. der Nonnenkirche).

Geigen von K 5— aufwärts. Verkauf aller Musikinstrumente und Musikalien. Klaviere auf Monatsraten von K 18— aufwärts. Alleinvertretung der obgenannten Hoffirmen. Warnung vor Fälskaten!

An- und Verkäufe

Personal-, Vertreter-, Teilhaber-, Kapital-Gesuche usw. inseriert man in Zeitungen, Zeitschriften vorteilhaft, d. h. mit einer Ersparnis an Kosten, Zeit und Arbeit, durch die

Annoncen-Expedition Rudolf Mosse
Seilerstätte 2 Wien I. Telephon 2644.

Will jemand in der Annonce mit seinem Namen nicht hervortreten, dann nimmt unser Bureau die eintausenden Offerten unter Chiffre entgegen und liefert sie unöffnet und unter Wahrung strengster Discretion seinem Auftraggeber aus.

Abonnements-Einladung

für das IV. Vierteljahr 1911 auf:

Alpenzeitung, Deutsche. Preis viertelj.	K 4-80	Mode Pariserne, La. Preis viertelj. Ausgabe A	K 6-30
Anzeige, illustr., für Kontor und Bureau. Pro Jahrgang	4-80	Mode, Wiener. Preis viertelj. K 3-30, nach auswärts	3-42
Arena. Preis viertelj.	4-50	Mode und Haus. Preis viertelj. K 1-80, nach auswärts	1-92
Arzt, praktischer. Pro Jahrgang	4-80	Modenpost. Preis viertelj.	1-80
Atelier des Photographen. Preis viertelj.	3-60	Modensalon. Preis viertelj.	1-80
Aus der Natur. Preis pro Halbjahr	4-80	Modentelegraph. Preis viertelj.	2-10
Bahnen, Neue. Preis halbj.	3-60	Modenwelt, Die. Preis viertelj. K 1-80, nach auswärts	1-80
Bauformen, Moderne. Preis viertelj.	7-20	Modenwelt, Grosse. Preis viertelj. K 1-50, nach auswärts	1-62
Baumeister, Der. Preis viertelj.	7-20	Modenwelt, Kleine. Preis viertelj.	—60
Bauwelt. Preis viertelj.	2-40	Modenzeitung, Deutsche. Preis viertelj.	1-50
Bazar, Preis viertelj. K 3—, nach auswärts	3-24	Modenzeitung, Europäische. Preis viertelj.	4-08
Beobachter der Herrenmoden. Preis viertelj.	3—	Modenzeitung, Grosse. Preis viertelj.	1-80
Bibliothek der Unterhaltung. Jährlich 13 Bände à	—90	Modenzeitung, Internationale, für Herrengarderobe. Preis viertelj.	3-60
Blatt der Hausfrau. Preis viertelj. K 3—, nach auswärts	3-26	Modistin, Die. Preis viertelj.	3-60
Blatt, Das Interessante. Preis viertelj. K 3-20, nach auswärts	3-46	Monatshefte, Sozialistische. Preis viertelj.	3-60
Blatt, Das Neue. Preis viertelj.	1-92	Monatshefte, Süddeutsche. Preis viertelj.	4-80
Blätter für Architektur. Preis viertelj.	7-20	Monika. Preis halbj.	1-80
Blätter, Fliegende. Preis halbj. K 8-40, nach auswärts	8-92	Musik. Preis viertelj.	4-80
Blätter, Lustige. Preis viertelj.	3-10	Musik für Alle. Preis viertelj.	1-80
Briefmarkenjournal, Illustr. Preis halbj.	1-80	Musik-Mappe. Preis viertelj.	1-80
Buch für Alle. Jährlich 28 Hefte à	—36	Musikzeitung, Neue. Preis viertelj.	2-40
Bühne und Sport. Preis viertelj.	3—	Muskete, Die. Preis viertelj.	4—
Bühne und Welt. Preis viertelj.	4-20	Natur. Preis viertelj.	1-80
Buttericks, Modenrevue. Preis viertelj.	2-40	Natur und Haus. Preis viertelj.	2-40
Daheim. Preis viertelj.	3—	Naturarzt, Der. Preis pro Jahrgang	3-60
Damen-Jackets und Mäntel, Moderne. Preis halbj.	2-40	Nimm mich mit. Jährlich 52 Nummern, à	—12
Damenputz, Der. Preis viertelj.	3-96	Nord und Süd. Preis viertelj.	7-20
Dom in svet. Preis viertelj. K 2-70, nach auswärts	2-82	Organisation. Preis halbj.	6—
Dorfbarbier, Der. Preis viertelj.	1-56	Pariserne, La, grande éd. Preis viertelj.	4-32
Echo, Das. Preis viertelj.	3-60	Post, Die. Preis pro Jahrgang	1-80
Echo vom Gebirge. Preis viertelj.	2-04	Prometheus. Preis viertelj.	4-80
Echo, Das literarische. Preis viertelj.	4-80	Photographische Mitteilungen. Preis viertelj.	3-60
Engelhorn's, Allg. Romanbibliothek. Jährlich 26 Bände, broschiert à K —60, gebunden à	—90	Raphael. Preis halbj.	1-50
Erfindungen und Erfahrungen, Neueste. Preis pro Jahrg.	9-36	Ratgeber, Praktischer, in Obst- und Gartenbau. Preis viertelj.	1-20
Fackel, Die. Preis pro Nummer	—30	Revue, Deutsche Preis viertelj.	7-20
Familien-Modenzeitung. Preis viertelj. K 3-12, nach ausw.	3-38	Romanbibliothek, Deutsche. Preis viertelj.	2-40
Frau, Die christliche. Pro Jahrgang	6—	Romanzeitung, Deutsche. Preis viertelj.	4-20
Frauenfleiss. Preis viertelj. K 1—, nach auswärts	1-06	Rundschau, Architektonische. Preis halbj.	12—
Frauenrundschau. Preis viertelj.	2-40	Rundschau, Deutsche. Preis viertelj.	9—
Frauenzeitung, Illustr. Preis viertelj. K 2-50, nach ausw.	2-62	Rundschau, Naturw. Preis viertelj.	6—
Freya. Jährlich 60 Hefte, à	—18	Rundschau, Die neue. Preis viertelj.	8-40
Fricks Rundschau. Preis viertelj.	1—	Rundschau, Österr. Preis viertelj.	6—
Für alle Welt. Jährlich 28 Hefte à	—48	Rundschau, Photograph. Preis viertelj.	3-60
Gartenlaube. Nummern-Ausgabe. Preis viertelj.	2-40	Saison, La. Preis viertelj.	1-50
Gartenlaube. Jährlich 26 Doppelnummern à	—36	Schneider, Der praktische. Preis viertelj.	1-20
Gartenlaube. Jährlich 52 Hefte à	—36	Schneiderin, Die praktische. Preis viertelj.	1-20
Gartenlaube. Jährlich 26 Doppelhefte à	—60	Schönheit, Die. Preis halbj.	6—
Gartenwelt. Preis viertelj.	3—	Schuhmacherzeitung, Deutsche. Preis viertelj.	1-80
Gegenwart, Die. Preis viertelj.	5-40	Schutzengel, Der. Preis halbj.	—60
Geschlecht und Gesellschaft. Preis halbj.	5-40	Simplicissimus. Preis viertelj.	4-40
Guckkasten. Preis viertelj.	2-40	Slovan. Preis viertelj.	3—
Hausdoktor, Der. Preis viertelj.	1-20	Sport im Bild. Preis viertelj.	7-20
Hauschatz, Deutscher. Jährlich 24 Hefte à	—36	Stein der Weisen. Preis viertelj.	3-60
Häuslicher Ratgeber. Jährlich 52 Hefte. Preis viertelj.	2-50	The Studio. Preis pro Jahrgang	19-20
Heimgarten. Preis viertelj.	1-80	Türmer, Der. Preis viertelj.	4-80
Herrenmode, Die Europäische. Große Ausgabe. Preis viertelj.	8-40	Über den Wassern. Preis viertelj.	1-80
Hochland. Preis viertelj.	4-80	Über Land und Meer. 26 Hefte à	—78
Jägerzeitung, Deutsche. Preis viertelj.	2-40	Überall. Preis viertelj.	3-60
Jugend. Preis viertelj. K 4-80, nach auswärts	5-06	Umschau, Die. Preis viertelj.	5-52
Jugend, Österr. deutsche. Preis halbj.	2-40	Universal-Modenzeitung. Preis viertelj.	4-80
Jugendblätter. Preis viertelj.	4-80	Universum. Preis viertelj.	4-20
Jungfrau, Die christliche. Preis pro Jahrgang	1-44	Velhagen und Klasings Monatshefte. Preis viertelj.	5-40
Innendekoration. Preis viertelj.	6—	Vrtec. Preis pro Jahrgang	5-20
Kamerad, Der gute. Preis viertelj.	2-40	Wäschezeitung, illustr. Preis viertelj. K —90, auswärts	—96
Katholische Welt. Preis pro Jahrgang	6—	Welt, Alte und Neue. Jährlich 24 Hefte, à	—42
Kindergarderobe. Preis viertelj. K —90, nach auswärts	—96	Welt, Die christliche. Preis viertelj.	3—
Kindermodezeitung, Deutsche. Preis viertelj.	—90	Welt, Die lustige. Preis viertelj.	1-56
Kleidermacher, Der moderne. Preis halbj.	15—	Welt und Haus. Preis viertelj.	3—
Kneipp-Blätter. Preis halbj.	1-50	Weltkourier. Preis viertelj.	2-40
Kosmos. Pro Jahrgang mit Beilagen	5-76	Westermanns illustrierte deutsche Monatshefte. Preis viertelj.	5-40
Kraft und Schönheit. Preis viertelj.	1-20	Wiener Hausfrau (Fürs Haus). Preis viertelj.	2-30
Kränzchen, Das. Preis viertelj.	2-40	Wienerin. Preis halbj.	7-20
Küche und Keller. Preis viertelj.	2-40	Wild und Hund. Preis viertelj.	2-88
Kunst, Die. Preis viertelj.	7-20	Wiener Bilder. Preis viertelj.	2-56
Kunst, Dekorative. Preis viertelj.	4-50	Witzblatt, Das Kleine. Preis viertelj.	2-40
Kunst und Dekoration. Preis viertelj.	7-20	Wort, Das freie. Preis viertelj.	2-40
Kunst für Alle. Preis viertelj.	4-32	Xenien. Preis halbj.	2-40
Kunst, Moderne. Preis halbj.	10-08	Zeit im Bild. Preis viertelj.	3—
Kunstwart, Der. Preis viertelj.	4-80	Zeit, Die neue. Preis viertelj.	3-90
Lehrmeister, Der, im Garten und Kleintierhof. Preis viertelj.	1-20	Zeitung, Österr. Illustr. Preis viertelj.	5—
Maria-Hilf. Pro Jahrgang	1-44	Zeitung, Leipziger illustrierte. Preis viertelj.	9-60
März. Preis viertelj.	7-20	Zentralblatt für Moden. Preis viertelj.	1—
Meggendorfer Blätter. Preis viertelj. K 3-60, nach ausw.	3-86	Zukunft, Die. Preis viertelj.	6—
Missionen, Katholische. Pro Jahrgang	6—	Zur guten Stunde. Salonheft-Ausgabe, jährlich 18 Hefte à	—72
Mode, Die elegante. Preis viertelj. K 2—, nach auswärts	2-12	Zur guten Stunde. Vierzehntag-Ausgabe, jährlich 28 Hefte à	—48
Mode von Heute. Preis viertelj.	3—	Zur guten Stunde. Vollheft-Ausgabe, jährlich 14 Hefte à	—96
Mode, Pariser. Preis viertelj.	1-56	Zvon. Preis viertelj.	2-30
		Zvonček. Preis ganzj.	5—

sowie auf sämtliche Moden-Zeitungen, illustrierte Zeitungen, Fachblätter und Lieferungswerke des In- und Auslandes.

Probenummern auf Verlangen gratis und franko.

(3698) 10—10

Hochachtungsvoll

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung

in Laibach, Kongreßplatz Nr. 2.